



ClimatePartner^o



Waldschutz

April Salumei, Papua Neuguinea

In Papua-Neuguinea befindet sich eine der letzten unberührten und einzigartigen Landschaften unseres Planeten. Papua-Neuguinea beheimatet den drittgrößten Regenwald dieser Erde, in welchem etwa 7% aller globalen Tier- und Pflanzenarten vorkommen.

In diesem Primärregenwald wurde ursprünglich ein Projektareal von ca. 600.000 ha für die gewerbliche Abholzung freigegeben. Jedoch setzten sich die örtlichen Kommunen gegen diesen Beschluss zur Wehr. Als traditionelle Landbesitzer traten sie gemeinsam dafür ein, dass der Wald als Ihre traditionelle Lebensgrundlage erhalten bleibt. So führen die diversen Gemeinden nun gemeinsam das April Salumei Klimaschutzprojekt durch.

Durch das Projekt und die sich daraus ergebende Finanzierung können die Einheimischen ihre Wälder beschützen, bei gleichzeitigem wirtschaftlichen Nutzen. Im gesamten Projektgebiet besteht ein großer Bedarf nach einer verbesserten regionalen Infrastruktur, beispielsweise werden höhere Gesundheitsstandards, Bildungseinrichtungen, Transportmittel und Arbeitsplätze benötigt. Aus den Erlösen des Zertifikateverkaufs können nun in Absprache mit den Kommunen notwendige Investitionen durchgeführt werden.

Weitere positive Auswirkungen des Klimaschutzprojektes

- » Schutz eines extrem artenreichen Primärregenwaldes und Erhalt einer globalen CO₂-Senke
- » Unterstützung der örtlichen Gemeinden und ihrer Lebensgrundlage
- » Entwicklung regionaler Infrastruktur
- » Alphabetisierung und verbesserter Zugang zu Bildung
- » Bau von öffentlichen Gesundheitszentren zur Verbesserung der medizinischen Versorgung
- » Gründung kleiner lokaler Unternehmen als alternative Einkommensquelle

Verifizierung:

Environmental Services Inc.

Zertifikats-Typ:

Verified Carbon Standard, CCBS

Jährliches Volumen:

1.032.650 Tonnen CO₂-Äquivalente

Das Projektgebiet befindet sich in Papua-Neuguinea, nördlich von Australien. Als Teil einer Südseeinsel ist Papua-Neuguinea besonders vom Klimawandel bedroht, wegen der dadurch erhöhten Überschwemmungsgefahr.

